

## Case Study

DÜRR DENTAL:  
Technologieführer  
innerhalb der  
Gesundheitsbranche

„Alle Schritte und sämtliche Korrekturen sind sauber und MDR-gerecht dokumentiert.“

/ Dr. Martin Koch,

Leitung Technische Akademie

DÜRR DENTAL SE



Transline und DÜRR DENTAL:  
MedTech schnell, zuverlässig  
und normkonform übersetzen

## The Challenge



DÜRR DENTAL beauftragte Übersetzungen über lange Zeit auf dem klassischen Weg: Jeder Mitarbeiter übermittelte seine Dateien separat per E-Mail oder FTP an den Sprachdienstleister, der alle Projekt einzeln anlegte und manuell steuerte – **aufgrund der Vielzahl der Projekte ein hoher Bearbeitungsaufwand, der nicht nur entsprechende Projektmanagementkosten verursachte, sondern auch zu Lasten der Lieferzeit ging.**

## weltwirtschaftlich

||||||||| Wer die Menschen erreichen will, muss ihre Sprache sprechen

In sprachlicher  
Mission

## Case Study

Prozesssicherheit und MDR-Konformität in 32 Sprachen

## Das Ergebnis



## Das Problem



# Transline und DÜRR DENTAL: MedTech schnell, zuverlässig und normkonform übersetzen

Mehr Prozesssicherheit dank  
smarter Portallösung  
und Visual-Review-Tool

*Fast jeder Zahnarztbesucher wurde bereits mit Produkten aus dem Hause DÜRR DENTAL behandelt. Weltweit vertrauen Zahnmediziner auf die Ingenieurskunst „made in Germany“ – und das seit über 80 Jahren. Als Technologieführer innerhalb der Gesundheitsbranche entwickelt und produziert DÜRR DENTAL hochinnovative Systemlösungen in den Bereichen Equipment, diagnostische Systeme und Hygiene. Mit rund 1.300 engagierten Mitarbeitern ist das Unternehmen immer auf der Suche nach neuen, ganzheitlichen Best-in-Class-Lösungen – auch für seine Fachübersetzungen in 32 Sprachen. Durch die Zusammenarbeit mit Transline hat DÜRR DENTAL die Prozesssicherheit im Übersetzungsworkflow gesteigert und Abläufe gestrafft. Eine auf die unternehmensspezifischen Anforderungen zugeschnittene komfortable Portallösung sorgt abteilungsübergreifend für zuverlässige Abläufe.*

### Hohe Aufwände beim manuellen Beauftragen

DÜRR DENTAL beauftragte Übersetzungen über lange Zeit auf dem klassischen Weg: Jeder Mitarbeiter übermittelte seine Dateien separat per E-Mail oder FTP an den Sprachdienstleister, der alle Projekt einzeln anlegte und manuell steuerte – aufgrund der Vielzahl der Projekte ein hoher Bearbeitungsaufwand, der nicht nur entsprechende Projektmanagementkosten verursachte, sondern auch zu Lasten der Lieferzeit ging.

### Datenbankpotential nicht voll ausgeschöpft

Übersetzungen fallen bei DÜRR DENTAL vor allem in zwei Bereichen an: zum einen im Marketing, zum anderen in der Technischen Akademie, die auch alle technischen Dokumentationen erstellt. Ein zentrales Translation Memory (TM) enthielt als Übersetzungsdatenbank initial alle unternehmensweit übersetzten Texte. Die Marketingsprache ist jedoch freier und weniger regelbasiert, während im technischen Bereich ein konsistenter Sprachgebrauch essenziell ist. Somit gestaltete sich die Übersetzungsarbeit mit dem TM recht unübersichtlich.

Für den firmenspezifischen Fachwortschatz des Unternehmens, die **Terminologie**, gab es Listen, die nur sehr eingeschränkt für die relevanten Mitarbeiter zugänglich waren. So entstanden bereits in der Ausgangssprache Inkonsistenzen, welche die Übersetzungsarbeit zusätzlich erschwerten.

# Das Ziel



Automatisierter Angebots- und Bestellprozess

Workflow-Lösung für verbindliche Terminologie

Bereichsspezifische Portallösung pro Abteilung

## In-Country-Review über Umwege

Übersetzte Marketingunterlagen werden von Korrektoren in den Fachabteilungen der DÜRR DENTAL **Landesgesellschaften** geprüft und kommentiert. Dieser Review-Prozess verlief früher gesondert über ein externes DTP-Tool. Die sprachlichen Korrekturen der Reviewer wurden dann ins TM übernommen – ohne eine abschließende Prüfung durch den Übersetzer, sodass die Datenbank zahlreiche inhaltlich voneinander abweichende Übersetzungspaare enthielt. Das manuelle Zuweisen der Aufgaben an Übersetzer und Reviewer bedeutete zudem einen hohen Koordinationsaufwand, und formatierungsbedingte Korrekturen wurden erst nach Projektabschluss zeitlich verzögert händisch in die Übersetzungsdatenbank eingepflegt.

## Eine zentrale Plattform für alles

DÜRR DENTAL wünschte sich einen zeitsparenden zentralen Beauftragungsweg für alle Mitarbeiter. Auch sollte es eine **automatische Angebotsfunktion** geben, um **Kostenvoranschläge in Echtzeit** unkompliziert einholen zu können. Die Lösung sollte darüber hinaus den unterschiedlichen Anforderungen von Technischer Akademie, Marketing und der Schwesterfirma DÜRR TECHNIK an den Übersetzungsprozess gerecht werden.

Eine weitere Anforderung war die zentrale Verwaltung und Pflege von Terminologie samt Bildern und Definitionen. Damit mehrere Personen gleichzeitig darauf zugreifen können, sollte die **Datenbank in das Portal integriert** und **mit dem CAT-Tool synchronisiert** werden. Ziel war es zum einen, durch ein unternehmensweit zugängliches Nachschlagewerk Konsistenz beim Erstellen von Ausgangstexten zu gewährleisten – zum anderen, die verbindliche fremdsprachliche Terminologie zuverlässig in den Übersetzungsprozess einzubinden.

Für den **Länder-Review** war es DÜRR DENTAL wichtig, dass die Korrektoren der Landesgesellschaften direkt im Layout des Zieldokuments arbeiten und somit die Übersetzung in ihrem Kontext besser einordnen und bewerten können. Auch der Aufwand des manuellen Handlings und das Einbinden des Drittsystems sollten möglichst wegfallen. Und: Um eine **Konformität** mit der neuen EU-Medizinprodukteverordnung MDR zu gewährleisten, sollten alle vorgenommenen Korrekturen jederzeit nachvollziehbar sein.

## 3 Workflows – 1 Plattform

Heute beauftragt DÜRR DENTAL alle Übersetzungen zentral über eine von Transline bereitgestellte und an die firmenspezifischen Anforderungen angepasste Kundenplattform. Die Portallösung ist **webbasiert** und somit für alle DÜRR DENTAL Mitarbeiter komfortabel nutzbar.

Auch die pro Bereich unterschiedlichen Anforderungen an den Übersetzungsworkflow sind berücksichtigt: Die Technische Akademie, das Marketing und die Schwesterfirma DÜRR TECHNIK stellen ihre Projekte jeweils über ein bereichsspezifisches Portal ein, in dem alle relevanten Parameter – Workflow, Sprachkombinationen und Preise – bereits vorgegeben sind. Auch sind dort auf den jeweiligen Bereich spezialisierte **Stamm-übersetzer** hinterlegt. Der Mitarbeiter lädt nun seine Dateien einfach hoch, wählt den jeweiligen Workflow und die benötigten Sprachen aus – und schon kommt das Projekt ins Rollen.

# Die Lösung



## 3 individuelle TMs – voll integriert

Da sich das Portal mit dem CAT-Tool synchronisiert, zeigt es Auftraggebern auf Kundenseite nach dem Upload ihrer Daten in Echtzeit an, ob das hinterlegte TM bereits passende Übersetzungen aus vorigen Aufträgen enthält. Die integrierte Angebotsfunktion schlüsselt genau auf, wie viele Übersetzungen bereits aus dem TM übernommen werden können. Mit nur einem Klick kann das entsprechende Angebot dann freigegeben und direkt beauftragt werden.

Um stilistischen wie terminologischen Unterschieden gerecht zu werden, verfügt jeder der drei Bereiche bei DÜRR DENTAL jetzt über sein eigenes Translation Memory. Dies gewährleistet eine saubere Trennung der übersetzten Inhalte. Dennoch sind während des Übersetzens alle drei TMs zeitgleich nutzbar, das heißt: Sie können **bereichsübergreifend** gelesen und für die Recherche und zum Abgleich genutzt werden.

## 1 Terminologie – für jeden nutzbar

Das von Transline eigenentwickelte Terminologie-Tool „Termflow“ vereinfacht nicht nur das Verwalten und Pflegen von Terminologie, sondern ermöglicht über ein durchdachtes Rollen- und Rechtesystem auch das Einbinden verschiedener Prozessbeteiligter auf Kunden- und Dienstleisterseite. Da es webbasiert läuft, ermöglicht es die Automatisierung von Freigabe- und Beauftragungsprozessen und kann von überall aus bedient werden.

„Mit der integrativen Portallösung von Transline haben wir durch den Wegfall manueller Schritte nicht nur unsere Prozesssicherheit deutlich erhöht, sondern profitieren gleichzeitig von verkürzten Lieferfristen, verbesserter Qualität und Kostenersparnis beim Übersetzen.“

/ Dr. Martin Koch,  
Leitung Technische Akademie  
DÜRR DENTAL SE

Durch die gezielte Zuweisung von Rollen und Rechten können bei DÜRR DENTAL einige Mitarbeiter Terminologie anlegen, verändern, freigeben und übersetzen lassen, während andere nur Lesezugriff haben. So ist gewährleistet, dass die festgelegte Terminologie einheitlich verwendet wird. Zum besseren Verständnis und für maximale Genauigkeit erleichtern Definitionen, Bilder und Grafiken die Zuordnung einzelner Benennungen.

## 32 Sprachen, 1 Review-Tool – und alles 100 % MDR-konform

Aus der ausgangssprachlichen PDF im Original-Layout und der bilingualen XLIFF-Datei aus dem Übersetzungsprojekt bereitet das Transline Tool **TBlue® Visual Review** das Projekt so auf, dass der DÜRR DENTAL Mitarbeiter im Zielland seine Änderungen und Kommentare einfach einfügt und das Ergebnis direkt im zielsprachlichen Layout sieht.

Im anschließenden Freigabeschritt stellt der jeweilige Stammübersetzer bei Transline sicher, dass nicht unwissentlich der Sinn des Textes verändert, oder von der vorgegebenen Firmenterminologie abgewichen wurde. Änderungen pflegt er nicht mehr manuell ein, sondern „klickt“ die sie lediglich frei.

Die beiderseits geprüfte finale Version wird automatisiert im TM gespeichert. Zudem sind alle am Zieltext vorgenommenen Änderungen im System dokumentiert und jederzeit nachvollziehbar. Damit ist der Prozess auch **MDR-konform**.

TBlue® Visual Review spart den Umweg über eine Drittlösung. Projekte können so deutlich schneller freigegeben und abgeschlossen werden.

Unser Transline Team holt das Beste für Sie raus.  
Und wenn Sie Fragen zur Case Study von DÜRR DENTAL  
haben, stellen Sie sie an uns. Wir freuen uns.

In sprachlicher  
Mission

**[www.transline.de/medtech](http://www.transline.de/medtech)**

## **Transline Deutschland.**

Komplexe Übersetzungsworkflows  
einfach gemacht.

**Und welches sind die meistgesprochenen Sprachen der Welt?** Chinesisch, Spanisch,  
Englisch, Hindi, Arabisch, Portugiesisch, Bengalisch, Russisch, Japanisch, Deutsch, Marathi,  
Koreanisch, Französisch, Türkisch, Tamil, Vietnamesisch, Urdu, ...?

**Transline**

Creating Global Success Stories.

Umfassende  
Sprachdienstleistungen  
für anspruchsvolle  
multilinguale Projekte

**Transline Deutschland GmbH**  
Am Heilbrunnen 47  
72766 Reutlingen  
/ T +49 7121 9463-0  
/ [service@transline.de](mailto:service@transline.de)  
[www.transline.de](http://www.transline.de)